

Vorsicht, Betrüger am Telefon: Trickbetrüger scheitern in Gera!

Im Raum Gera und Greiz kam es zu mehreren versuchten Betrugsfällen durch Gewinnvers promises und Schockanrufe.

Gera, Deutschland - Im Stadtgebiet von Gera und im Landkreis Greiz kam es am vergangenen Wochenende (18. bis 20. Oktober 2024) zu mehreren versuchten Betrugsfällen, bei denen Trickbetrüger versuchten, an das Geld ahnungsloser Bürger zu gelangen. Die Betrüger hatten telefonischen Kontakt zu verschiedenen Anwohnern aufgenommen und verschiedene Maschen verwendet, um ihre Zielpersonen zu täuschen.

Unter den Opfern wurde eine 46-jährige Frau aus Gera kontaktiert, die mit einem vermeintlichen Gewinnspiel in Verbindung gebracht wurde. Dabei wurde ihr ein großer Geldbetrag versprochen, allerdings nur unter der Bedingung, dass sie zuvor eine bestimmte Summe entrichten müsse. In einem weiteren Fall wurde einer 66-jährigen Anwohnerin aus Zeulenroda-Triebes ein Glücksspielgewinn in Aussicht gestellt, was ebenfalls als Lockmittel diente.

Schockanrufe und Kautionsforderungen

Ein besonders perfides Vorgehen präsentierten die Betrüger bei einer 75-jährigen Dame aus Wolfshain und einer 86-jährigen Frau aus Greiz. Den beiden wurde fälschlicherweise mitgeteilt, dass ihre Angehörigen in einen Verkehrsunfall verwickelt waren und nun dringend Bargeld für eine Kautionszahlung benötigt werde, um eine Untersuchungshaft abzuwenden. Solche

sogenannten „Schockanrufe“ schaffen eine Situation der Panik, in der die Betroffenen schnell handeln möchten und oft unbedacht reagieren.

Obwohl in allen Fällen die Betrugsversuche scheiterten und es zu keinem finanziellen Verlust für die Angesprochenen kam, sind solche Vorfälle alarmierend. Die Polizei warnt weiterhin vor geregelten Betrugsmaschen, die häufig in variierenden oder auch kombinierten Formen auftreten. Die Vorgehensweise ist in der Regel ähnlich: Die Opfer werden unter Druck gesetzt und in eine emotionale Ausnahmesituation versetzt, um schnelle Entscheidungen zu erzwingen.

Im Rahmen der Präventionsarbeit weist die Polizei darauf hin, dass man bei verdächtigen Anrufen insbesondere ruhig bleiben sollte. Es ist ratsam, derartige Kontakte sofort zu beenden und die Polizei zu informieren. Hierbei handelt es sich um unerlaubte Versuche, an das Geld von Unschuldigen zu gelangen, die eine sehr gefährliche Dimension annehmen können. Anwohner und Angehörige sollten sensibilisiert werden, um solchen Betrugsmaschen wirkungsvoll entgegenzutreten zu können.

Für weitere Informationen und Details zu diesen Betrugsversuchen hat die Polizei empfohlen, aktuelle Berichterstattungen zu verfolgen, da diese einen umfassenden Überblick über verschiedene Vorgehensweisen der Betrüger geben können **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.presseportal.de**.

Details	
Ort	Gera, Deutschland
Quellen	• www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at